

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: Labor der Diaristik — 1

Teil I: Gebrauchsroutinen

- 1 Zwischen Erlebnis und Pragmatik: Kriegstagebücher an den Fronten — 21**
 - 1.1 „Papierkrieg“: Militärische Schreibpraktiken und Diaristik — 22
 - 1.2 Ein Tagebuch für den Tornister: Schreiben in mobilen Zeiten — 37
 - 1.3 Aufzeichnungsszenen zwischen Schützengraben und Hinterland — 66
 - 1.4 Tagebücher in Gefahr: Mobilmachung durch Verkleinerung — 77
- 2 Zwischen Teilnahme und Entzug: Kriegstagebücher in der Heimat — 98**
 - 2.1 Umpragmatisierung: Kriegstagebücher – Tagebücher im Krieg — 100
 - 2.2 Schreiben als Widerstand: Kriegstagebücher im besetzten Frankreich — 108
 - 2.3 Mutter, Vater, Kind: Kriegstagebuchschreiben als familienkonstituierendes Ritual — 121
 - 2.4 Schulen als paradigmatische Orte des Kriegstagebuchschreibens — 134
 - 2.5 Das Studium der ‚Kriegsnatur‘ an der Heimatfront — 150
- 3 Kriegsdiaristik im Spannungsfeld von Historismus, Volkskunde und Kriegsliteratur — 159**
 - 3.1 1910/14: Tagebuchsammlungen für die ‚kleinen Leute‘ — 160
 - 3.2 1914/16: Frühe Tagebuchpublizistik – Erlebnis, Erzählbarkeit und Ökonomie — 186
 - 3.3 1916/18: Aus Tagebuchblättern Verstorbener – Ausgangspunkte der Erinnerungskultur des Krieges — 198
 - 3.4 1918/30: Tagebücher im Nachkrieg — 208

Teil II: Zeitgeschichten

- 4 Aktualität und Gegenwart als Zeithorizonte der Diaristik — 219**
 - 4.1 Wegbereiter diaristischer Aktualität: Kalender – Zeitungen – Zeitgeschichte — **222**
 - 4.2 Tagebuchschriften im Takt der Extrablätter — **238**
 - 4.3 Tagebuchseiten: Gegenwärtigkeit – Synchronisation – Ereignisdichten — **257**
 - 4.4 Imperativ der Aktualität – Vernichtung von Innerlichkeit — **270**
- 5 Zeitzeugenschaft avant la lettre — 278**
 - 5.1 Augenzeugen des Kriegs in der Krise — **281**
 - 5.2 Das Tagebuch als Medium des Zeitzeugen — **289**
 - 5.3 Kriegsbeschreibungen im Superlativ — **297**
 - 5.4 Möglichkeiten und Grenzen der Tagebuchzeugnisse — **308**
 - 5.5 Frühe Zeitzeugen, letzte Zeitzeugen — **318**
- 6 Diaristische Ereignisdramaturgien des Weltkriegs — 327**
 - 6.1 Diaristische Kriegserzählungen zwischen Chronik und Roman — **330**
 - 6.2 Ereignissetzungen, Ereignislücken — **337**
 - 6.3 Kriegszyklen und die Materialisierung von Kriegszeit — **350**
 - 6.4 Tagebuchende/n, Kriegsende/n — **354**

Schluss: Diaristik zwischen Alltagspragmatik und Privathistoriographie — 365

Bibliographie — 375

Abbildungsverzeichnis — 403

Biogramme — 405

Danksagung — 413

Personenverzeichnis — 415